



Mir san vom Woid dahoam

Mir san vom Woid dahoam, dös kennt a jeda glei,
wanns von de Berge hallt, da san ma mir dabei.

Und wenn as Stutzerl knallt, dann san ma mir um d'Weg,
Mir san vom Woid dahoam, da Woid is schee!

Und unser Häuserl des, ko uns koa Wind vowahn,
ja, weil ma's Schindldach mit lauta Stoa eischwarn,
und s'Häuserl steht im Woid, a Steigerl muaßt naufgeh',
Mir san vom Woid dahoam, da Woid is schee

Und d'Deandln, de ma ham, de machan uns so stolz,
San wia de junga Baam da draußt im Tannaholz.
Uns schlagt dös Herz so laut, sehg'n mir de Baamerl steh',
Mir san vom Woid dahoam, da Woid is schee!

Mir san af Straubing zua als lust'ge Bauernknecht,
Weil mir uns eibild't ham, dös war für uns dös recht.
Uns hot's net g'falln da draußt,
ham müaß'n gleich hoamgeh',
Mir san vom Woid dahoam, da Woid is schö!